

THW-Jugend NRW e.V.

Landeswettkampf 2023

THW-Jugend
Nordrhein-Westfalen e.V.



Wettkampfausschreibung

Version: 1.0
Stand: 25.06.2023

Inhaltsverzeichnis

Änderungsverzeichnis.....	3
Der Arbeitskreis	4
Allgemeines zum Wettkampf	5
Programmablauf.....	5
Die Wettkampfmansschaften nehmen aus folgenden Bezirken teil:	5
Zur besonderen Beachtung	5
Wichtige Informationen	7
Hinweise und Beschreibung der Wettkampfbahn	9
Arbeitsauftrag bzw. Grundidee zum Wettkampf	10
Wettkampfaufgaben	11
Aufgabe 1: Holzbearbeitung (vorab im Ortsverband)	11
Aufgabe 2: Holzbearbeitung (am Wettkampftag)	12
Aufgabe 3: Verletztenbetreuung und -transport	13
Aufgabe 4: Bewegen des Floßes mittels Drahtseilzuggerät	14
Aufgabe 5: Hissen der Fahne	16
Gesamtmaterialliste	17
Anhänge.....	19

Änderungsverzeichnis

Nr.	Änderung		Geänderte Kapitel	Beschreibung der Änderung
	Datum	Version		
1	25.06.23	1.0	Alle	Initiale Version der Wettkampfausschreibung
2	10.10.23	2.0	Überarbeitung Material	Materialliste auf Grund Rückfragerunde bearbeitet

Alle Änderungen, die bis zum Wettkampftag gemacht werden, sind rot dargestellt.

Der Arbeitskreis

Der Arbeitskreis zeichnet sich durch eine bunte Mischung von Helfer_innen aus ganz NRW aus. Ein großer Teil der Mitglieder hat bereits jahrelange Erfahrung, sei es als Organisator_in von Wettkämpfen, Teilnehmer_in oder als Schiedsrichter_in sowohl bei Bezirks-, Landes- als auch Bundeswettkämpfen gesammelt – ideale Voraussetzungen für einen interessanten und abwechslungsreichen Wettkampf!

Wir als Arbeitskreis haben uns als Ziel gesetzt, auf den gedachten Bezirkswettkampf 2020 aufzubauen. Die lange Ausfallzeit in den Diensten auf Grund von COVID hat in vielen Jugendgruppen ein Loch reingerissen.

Bei der Zusammenstellung der Aufgaben haben mitgeholfen:

Kathrin Brüll-Sierpinski, OV Köln-Ost

Walter Delbos, OV Nettetal

Amit Geiler, OV Remscheid

Eberhard Grütz, OV Bergneustadt

Dennis Leyens, OV Herzogenrath

André Seebald, OV Minden

Markus Sierpinski, OV Altena

Thorsten Ueberdick, OV Übach-Palenberg

Björn van Haaren, OV Hilden



Ein großer Dank geht an unsere drei hauptamtlichen Mitarbeiterinnen aus der Geschäftsstelle, die uns immer mit Rat und Tat zur Seite standen, sowie dem Ortsverband Nettetal, für die Unterstützung während der Wettkampfvorbereitung.

Wir bedanken uns ebenfalls bei der THW-Jugend des Ortsverband Bocholt/Borken, welche die Lehrvideos gedreht und unsere Wünsche und Anregungen mit aufgenommen hat. Wir hoffen, allen Jugendgruppen haben diese Videos geholfen!

Ein weiterer Dank wird noch an die Schiedsrichter_innen für ihre Arbeit am 28.10.2023 gehen und natürlich ein großes Lob und Dank an alle, die uns unterstützt haben und bis jetzt nicht genannt wurden!

Allgemeines zum Wettkampf

Programmablauf

Samstag, 28.10.2023 Wettkampfort LV-DSt in Hilden

Schiedsrichtereinweisung ab 9 Uhr

Bezug der zugeteilten Wettkampfbahnen ab 09:30

Wettkampf von 11-13 Uhr

Siegerehrung 14:30 Uhr

Die Wettkampfmansschaften nehmen aus folgenden Bezirken teil:

Bezirk Aachen – OV Jülich

Bezirk Köln – OV Bergisch Gladbach

Bezirk Bochum – OV Wetter

Bezirk Münster – OV Lengerich

Bezirk Olpe – OV Hückeswagen

Bezirk Wesel – OV Bocholt/ Borken

Zur besonderen Beachtung

Die Teilnehmezahl der Wettkampfmansschaft beträgt 6 bis 8 Junghelfer_innen. Zugelassen sind außerdem bis zu 2 Ersatzjunghelfer_innen.

Jede Wettkampfbahn wird von einer Person, welche mit der Wettkampfmansschaft angereist ist, betreut. Der oder die Bahnbetreuer_in darf in der Wettkampfbahn Anweisungen geben, jedoch nicht aktiv mitarbeiten. Der Landeswettkampf soll u.a. die fachtechnischen Fähigkeiten der Junghelfer_innen vergleichen, daher werden die Bahnbetreuer_innen darum gebeten, sich während des Wettkampfes zurückzunehmen.

Für alle Wettkampfaufgaben stehen der Wettkampfmansschaft maximal 120 Minuten zur Verfügung.

Auf der Wettkampfbahn befinden sich ein schattenspendender Pavillon sowie Sitzgelegenheiten (von der Wettkampfmansschaft mitzubringen) und Mineralwasser.

Alle Wettkampfteilnehmer_innen tragen die vollständige THW-Jugendbekleidung, sowie geeignete Schutzhandschuhe gemäß der Bekleidungsrichtlinie.

Bei Vernachlässigung der UVV, des Arbeitsschutzes, sowie bei Gefahr für Leib und Leben werden die Schiedsrichter_innen sofort eingreifen.

Die Wettkampfausschreibung, sowie alle Baupläne können auch im pdf-Format von der Homepage (www.thw-wettkampf-nrw.de) heruntergeladen werden.



Die in der Ausschreibung, angefügten Bilder sind bei Probeaufbauten des Wettkampfes entstanden und können deshalb leicht von der Beschreibung in den Wettkampfaufgaben abweichen. **Relevant sind die Beschreibung sowie Detailskizzen in der Wettkampfausschreibung!**

Es dürfen nur Junghelfer_innen, die nach dem 28.10.2005 geboren sind, am Wettkampf teilnehmen. Am Wettkampftag sind gültige Ausweisdokumente mit Lichtbild (z.B. Personalausweis, Junghelfer_innenausweis) auf Nachfrage vorzulegen.

Wichtige Informationen

- 1. Tag der Veranstaltung:** Samstag, 28.10.2023
- 2. Ort:** LV-DSt. In Hilden
- 3. Wettkampfgruppen:** Am Wettkampf nehmen die gemeldeten Mannschaften mit je 6-8 Junghelfer_innen und eine_r Betreuer_in teil. Im Verletzungsfall eines Teilnehmenden kann dieser nach Absprache mit dem Bahnschiedsrichter durch einen Ersatzjunghelfer_in ausgetauscht werden (maximal 2).
- 4. Bekleidung:** Die Junghelfer_innen tragen ihre THW-Jugendbekleidung, Schnürstiefel und Schutzhelm. Schutzhandschuhe müssen nach UVV getragen werden und müssen eine Kennzeichnung nach DIN EN 388 haben. Höherwertige Normen sind ebenfalls zugelassen.
- 5. Teilnahmebedingungen:** Es dürfen nur Junghelfer_innen, die nach dem 28.10.2005 geboren sind am Wettkampf teilnehmen. Am Wettkampftag sind gültige Ausweisdokumente mit Lichtbild (z.B. Personalausweis, Junghelfer_innenausweis) vorzulegen. Teilnehmer_innen, die keinen Altersnachweis erbringen, sind vom Wettkampf ausgeschlossen!
 - 6.1 Allgemeines:** Für die Erfüllung der Wettkampfaufgaben stehen jeder Wettkampfgruppe max. 120 Minuten zur Verfügung. Die Wettkampfbahnen werden im Vorfeld ausgelost und den Wettkampfgruppen bekannt gegeben. Die Aufgabe der Betreuer_innen auf der Wettkampfbahn ist es, die Verbindung zwischen den Schiedsrichter_innen und der Wettkampfgruppe herzustellen. Die Betreuer_innen dürfen in der Wettkampfbahn Anweisung geben, jedoch nicht mitarbeiten.
 - 6.2 Aufgaben:** Die Reihenfolge der Aufgaben ist freigestellt, sofern nichts anderes festgelegt ist oder die Aufgaben aufeinander abgestimmt sind.

- 6.3 Material:** Das benötigte Material muss selbst mitgeführt werden.
- 6.4 Gerät:** Jede Wettkampfgruppe hat das erforderliche Gerät gemäß Materialliste in eigener Regie mitzuführen.
- Das eingesetzte Gerät muss geprüft sein. Die Verantwortung dafür liegt beim jeweiligen OV und ist im Vorfeld zu erledigen.
- Überzähliges und nicht geprüftes Gerät wird durch den oder die Bahnschiedsrichter_in sichergestellt und darf im Wettkampf nicht verwendet werden.
- 6.5 Bewertung:** Grundlagen der Bewertung sind die Qualität der Arbeit und die Einhaltung der UVV. Weitere Grundlagen sind sowohl die Lehraussagen der neuen Grundausbildung (THW-DV 2-220 PvGA) als auch die des Leistungsabzeichens inklusive der aktuellen Hinweisblätter.
- Zeitwertung findet nur bei Punktgleichheit statt!**
- Die Schiedsrichter_innenentscheidungen sind endgültig.
- 6.6 Bekanntgabe der Fehler:** Die Wettkampfgruppe hat die Möglichkeit, direkt nach Ende des Wettkampfes eventuell gemachte Fehler von den Bahnschiedsrichter_innen, noch in der Wettkampfbahn, mitgeteilt zu bekommen. Spätere Nachfragen sind nicht mehr möglich. Die Schiedsrichter_innen können jedoch keine Angaben zu erreichten Punkten machen.
- 6.7 Rückfragen zur Ausschreibung:** Sollten fachliche Fragen zur Ausschreibung auftreten, können diese mittels Rückfragesystem auf der Internetseite

<http://www.thw-wettkampf-nrw.de>

gestellt werden. Die Fragen werden dort gesammelt und allen Jugendgruppen zugänglich gemacht. Endet eine Rückfragenrunde, werden die eingegangenen Fragen beantwortet und auf der Internetseite veröffentlicht. So soll sichergestellt werden, dass jede Wettkampfgruppe die gleichen Informationen erhält.

Fragerunde I

Einsendeschluss der Fragen zum 22.08.2023

für Rückinfo zum 29.08.2023

Fragerunde II

Einsendeschluss der Fragen zum 12.09.2023

für Rückinfo zum 19.09.2023

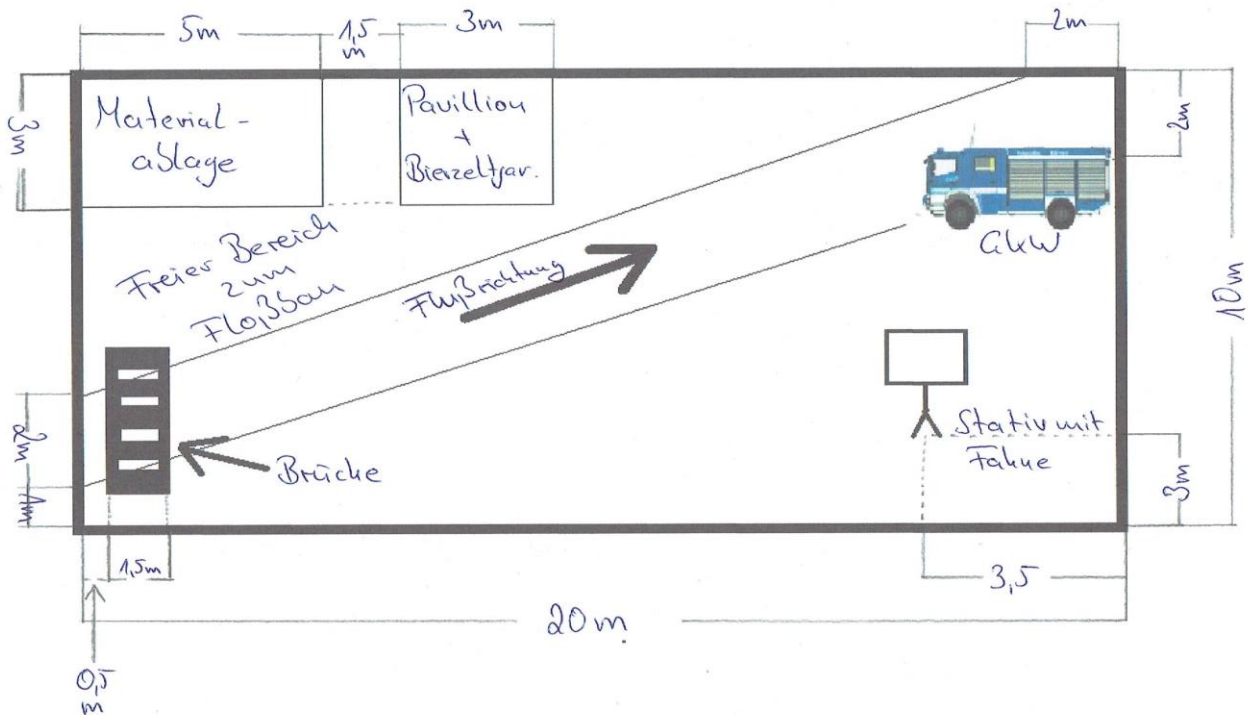
Fragerunde III

Einsendeschluss der Fragen zum 03.10.2023

für Rückinfo zum 10.10.2023

Hinweise und Beschreibung der Wettkampfbahn

Die Maße der Wettkampfbahn betragen 10 x 20 Meter.



Die Brücke darf nur genutzt werden, um den GKW zu sichern, das Drahtseil am GKW anzuschlagen. Ebenso darf nach Beendigung der 4. Aufgabe das Material für Aufgabe 5 über die Brücke getragen werden.

Arbeitsauftrag bzw. Grundidee zum Wettkampf



Nach einer langen Zeit von #bleibtzuhaus, dürft ihr als Jugendgruppe am 28.10.2023 endlich wieder das Gelände des Ortsverbandes verlassen. Feiern wollt ihr das mit einem Ausflug auf eurem selbstgebauten Floß - dem Stolz eurer Jugendgruppe! Bei bestem Wetter schippert ihr den Fluss hinunter. Plötzlich wird es eiskalt und es zieht ein dichter Nebel auf. Ihr verliert die Orientierung. Ihr friert, euch wird mulmig. Was sind das für Geräusche, die da aus dem Nebel kommen?

Plötzlich strandet ihr an einem Ort, den ihr vorher noch nie gesehen habt. Es ist ein alter Friedhof, moosbewachsene Grabsteine ragen in den dunklen Himmel. Vorsichtig geht ihr an Land und erkundet die Gegend. Doch was raschelt dort im Gebüsch? Hier wird es wohl keine Monster geben?

Beweist euren Mut, haltet zusammen und kommt unbeschadet wieder nach Hause.

Wettkampfaufgaben

Aufgabe 1: Holzbearbeitung (vorab im Ortsverband)

Zwei Wochen vorher:

Um nach der langen Zeit ohne Dienste das Gruppengefühl wiederherzustellen, baut ihr in euren ersten Diensten ein Floß. Die Jungfernfahrt soll bei eurem ersten Ausflug nach Wiederbeginn der Dienste am 28.10.2023 stattfinden.

Wie funktioniert der Zusammenhalt in der Gruppe?

Wie groß kann man das Wort „Team“ schreiben?

Was wurde in der dienstfreien Zeit behalten? Ist es wie Fahrrad fahren, was man auch nicht verlernt?

Wichtig: Einen großen Teil leistet ihr bereits im Ortsverband. Fragt die Erwachsenen, ob sie euch unterstützen. Die vorbereiteten Teile werden nicht bewertet!

Materialliste siehe nächste Seite!

Aufgabe 2: Holzbearbeitung (am Wettkampftag)

Heute ist der große Tag! Endlich ist die Zeit für euren Ausflug gekommen. Am Ufer des Flusses baut ihr euer liebevoll gestaltetes Floß zusammen und freut euch insgeheim über die neidischen Blicke der anderen Jugendlichen. Die Vorbereitung hat sich gelohnt, die vorbereiteten Hölzer lassen sich gut verbinden. Hier seht ihr, wenn ein gutes Team präzise arbeitet, lässt es sich fast wie von alleine passend zusammenbauen. Euer Können und die gute Teamarbeit lassen euer Floß wachsen. Jetzt geht es ums Ganze: Übersteht euer Floß den ersten großen Test? Vorsichtig lasst ihr es zu Wasser. Es schwimmt!

Die Knoten halten das Floß bei der Überfahrt gut zusammen. Es zeigt sich, wie sehr ihr Euch aufeinander und auf Eure Fertigkeiten verlassen könnt.

- Zusammenbau Floß nach zeichnerischer Vorgabe (siehe Anhang)

Anzahl	Material
2x	Trageholz Ø 16cm 250cm lang (Rundholz aus Fichte / Tanne)
1x	Zugscheit Ø 16cm 160cm lang (Rundholz aus Fichte /Tanne)
14x	Lagerholz Ø 12cm 160cm lang (Rundholz aus Fichte / Tanne)
2x	Vorderkufe 8x8cm 30cm lang (Hartholz)
2x	Hinterkufe 8x8cm 20cm lang (Hartholz)
2x	Montagebrett 10-15cm breit , Dicke egal , 160cm lang (roh oder gehobelt)
4x	Abstandsleisten 2x2cm , ca.50cm lang (Holzart egal)
....	Arbeitsleinen kurz (nach Bedarf)
2x	Gewindestangen M10 , 240mm lang
4x	Sechskantmuttern M10
4x	Unterlegscheiben Ø außen 21mm Ø innen 11mm 3mm dick (für Holz)
10x	Sechskant-Holzschraube Ø 10mm, 100mm lang
10x	Drahtnägel, Flachkopf 60-80mm
1x	Holzbohrer Ø11mm,min.30cm lang
1x	Holzbohrer Ø10mm, min 15cm lang
1x	Senkbohrer Ø min bis 24mm einstellbar oder Ø 25mm fest
1x	Körner
2x	Steckschlüssel (Ratsche) + 17er Nuss
2x	Verlängerung für Steckschlüssel (Ratsche)
1x	Akkuschrauber + Ersatzakku
1x	Fuchsschwanz ca.40-45cm
1x	Stechbeitelsatz komplett oder alternativ Ziehmesser

Aufgabe 3: Verletztenbetreuung und -transport

Plötzlich wird es eiskalt und es zieht ein dichter Nebel auf. Ihr verliert die Orientierung. Ihr friert, euch wird mulmig. Was sind das für Geräusche, die da aus dem Nebel kommen?

Ihr strandet an einem Ort, den ihr vorher noch nie gesehen habt. Es ist ein alter Friedhof, moosbewachsene Grabsteine ragen in den dunklen Himmel. Vorsichtig geht ihr an Land und erkundet die Gegend.

Ein unheimliches Heulen durchschneidet die Nacht. Ein großes Mausoleum zieht eure Blicke auf sich. Wagemutig schleicht ihr näher und stellt fest, dass die Tür nur angelehnt ist. Knarzend öffnet sie sich ein Stück. Da ihr vernünftig seid und wisst, wie solche Situationen in Filmen ausgehen, geht ihr nicht hinein, sondern tretet hastig den Rückzug an.

Lautes Knurren und Hecheln in eurem Rücken lassen euch schneller werden. Plötzlich hört ihr einen gellenden Schrei. Als ihr euch umdreht, seht ihr, wie ein Ungetüm versucht, eine_n von euch in das Mausoleum zu ziehen. Natürlich geht ihr sofort zum Angriff über und schafft es, das Ungeheuer zu vertreiben. Ihr stellt fest, dass sich die Person eine offene Wunde am rechten Bein zugezogen hat.

Nach den Erste-Hilfe Maßnahmen und dem Absetzen des Notrufes stellt ihr fest, dass die einzige Möglichkeit darin besteht, die verletzte Person mit dem Floß in Sicherheit zu bringen.

Der Abtransport wird mittels Schleifkorb vorbereitet und durchgeführt

Materialliste

Anzahl	Material
1x	Sanitätstasche nach DIN 13169
1x	Decke
1x	Schleifkorbtrage

Aufgabe 4: Bewegen des Floßes mittels Drahtseilzuggerät

Euch bleibt nichts anderes übrig, ihr müsst das Floß aus dem Wasser holen, um die verletzte Person transportieren zu können. Nachdem ihr sie sicher auf dem Floß befestigt habt, setzt Ratlosigkeit ein: Wo ist nur der Ausweg aus diesem höllischen Ort? Ihr fühlt euch beobachtet. Aus den Augenwinkeln nehmt ihr Bewegungen hinter euch wahr, doch als ihr euch umdreht, um sicher zu gehen, ist dort nichts mehr zu sehen. Ein Schauern läuft euch den Rücken entlang. Einander gut zuredend, setzt ihr euch in Bewegung. Ihr entscheidet euch, den Weg nach Süden zu wählen. Immer noch versperrt euch Nebel die Sicht, in der Ferne hört ihr etwas Großes durch Geäst brechen. Nur schnell weiter!

Setzt euer Floß in Gang. Wie viele von euch passen auf das Floß, um es noch mittels Drahtseilzuggerät vorwärts zu bewegen?

Hierzu muss auf der Seite des Zielufers ein Anschlagpunkt geschaffen werden. (GKW). (Der GKW als Anschlagpunkt, ist bereits in passender Entfernung aufgestellt, und muss nicht mehr bewegt werden.)

Die entsprechende Sicherung des Fahrzeuges gegen Wegrollen ist sicherzustellen. Feststellbremse ist bereits eingelegt. Die Unterlegkeile sind durch die Wettkampfmannschaft zu positionieren.

Das Seil des Drahtseilzuggerätes muss mit einer Hilfsleine auf die andere Seite verbracht werden.

Auf der Seite des Floßes ist das Seil des Drahtseilzuggerätes mit einem Schäkel und einem Seilstropp anzubringen.

Sicherheitshinweis:

Während der Übungen in den Ortsverbänden mit dem Drahtseilzuggerät, ist der Sicherheitsabstand von 1,5-mal Seillänge einzuhalten.

Während des Wettkampfes werden an den Stellen gesonderte Schutzmaßnahmen getroffen, an denen dieser Abstand nicht eingehalten werden kann.

Die persönliche Schutzausrüstung gemäß Bekleidungsrichtlinie ist zu tragen. Bei extremen Wetterlagen kann durch den Wettkampfleiter eine entsprechende Marscherleichterung ausgesprochen werden. Helm und Handschuhe sind aber in jedem Fall zu tragen.

Materialliste

<i>Anzahl</i>	<i>Material</i>
1	Drahtseilzuggerät; Satz komplett 16kN
1	Drahtseil, kurz
1	Anschlagstück (ist bereits am GWK befestigt)
1	Kombi-Zange
	Bindedraht
1	Arbeitsleine, lang
1x	Schäkel
1x	Hilfsleine (Arbeitsleine kurz)
Satz	Unterlegkeile GWK

Aufgabe 5: Hissen der Fahne

Ihr entdeckt nach kurzer am Ufer ein großes, gusseisernes Tor. Dahinter seht ihr Sonnenschein und blauen Himmel. Endlich!

Nachdem ihr das Floß verlassen habt, findet ihr euch plötzlich vor eurem Ortsverband wieder. Das Tor dahinter sind spurlos verschwunden.

In Sicherheit angekommen, wird die verletzte Person dem verständigten Rettungsdienst übergeben. Voller Freude, wieder unbeschadet zum Ortsverband zurückgekehrt zu sein, hisst ihr die Flagge, die ursprünglich euer Floß zieren sollte.

Diesen Ausflug werdet ihr so schnell nicht wieder vergessen!

Auch bei dieser Aufgabe seid ihr wieder vor dem Wettkampf im Ortsverband gefragt: Gestaltet auf einem alten Bettlaken 1m x 1m ein Halloween-Motiv, bspw. ein fröhliches Gespenst oder einfach nur einen Kürbis mit lachendem Gesicht. (Hier sind eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt).

Um die Fahne hissen zu können, muss nach der Ankunft mit eurem Floß am Zielpunkt ein Stativ aufgestellt werden (je nach Wetterlage nicht komplett ausfahren).

Ihr zeigt mit dem Hissen der Fahne und dem Satz „WIR HABEN ES GESCHAFFT! UNS SCHAFFT IHR NICHT, AUCH NICHT MIT WENIG ZEIT!“, dass ihr euren Kampf gegen die gruseligen Gespenster der THW-Jugend NRW e.V. und des Arbeitskreis Wettkampf beendet habt.

Materialliste

Anzahl	Material
1x	Stativ
3x	Sandsäcke
1x	Bettlaken 1x1m
1x	Besenstiel
	Kordel oder ähnliches

Gesamtmaterielliste

Anzahl	Material
2x	Trageholz \varnothing 16cm 250cm lang (Rundholz aus Fichte / Tanne)
1x	Zugscheit \varnothing 16cm 160cm lang (Rundholz aus Fichte /Tanne)
14x	Lagerholz \varnothing 12cm 160cm lang (Rundholz aus Fichte / Tanne)
2x	Vorderkufe 8x8cm 30cm lang (Hartholz)
2x	Hinterkufe 8x8cm 20cm lang (Hartholz)
2x	Montagebrett 10-15cm breit , Dicke egal , 160cm lang (roh oder gehobelt)
4x	Abstandsleisten 2x2cm , ca.50cm lang (Holzart egal)
....	Arbeitsleinen kurz (nach Bedarf) + 1x Arbeitsleine für Aufgabe 3
2x	Gewindestangen M10 240mm
4x	Sechskantmuttern M10
14x	Unterlegscheiben \varnothing außen 21mm \varnothing innen 11mm 3mm dick (für Holz)
10x	Sechskant-Holzschraube \varnothing 10mm, 100mm lang
10x	Drahtnägel, Flachkopf 60-80mm
1x	Holzbohrer \varnothing 11mm,min.30cm lang
1x	Holzbohrer \varnothing 10mm, min 15cm lang
1x	Senkbohrer \varnothing min bis 24mm einstellbar oder \varnothing 25mm fest
1x	Körner
2x	Steckschlüssel (Ratsche) + 17er Nuss
2x	Verlängerung für Steckschlüssel (Ratsche)
1x	Akkuschrauber + Ersatzakku
1x	Fuchsschwanz ca.40-45cm
1x	Stechbeitelsatz komplett oder alternativ Ziehmesser
1x	Drahtseilzuggerät komplett 16kN
1x	Drahtseil, kurz
1x	Anschlagstück (bereits am GWK angebracht)
1x	Schäkel
1x	Kombi-Zange
	Bindedraht
1x	Arbeitsleine, lang
1x	Sanitätstasche nach DIN 13169
1x	Decke
1x	Schleifkorb
1x	Stativ
3x	Sandsack
1x	Bettlaken 1x1m
1x	Besenstiel
....	Kordel oder ähnliches
1x	Pavillon
1x	Bierzeltgarnitur, komplett
1x	GWK



1x	Satz Unterlegkeile GWK
1x	Rundschlinge

Anhänge

- Grundkonstruktion, nur Systemerläuterung
- Explosionsdarstellung, nur Systemerläuterung
- Vermaßung und Systemskizze Stiche/Bunde
- Vorderkufe
- Hinterkufe
- Zugscheitbefestigung

+

|

+

Grundkonstruktion, nur Systemerläuterung
- siehe hier die Konstruktionszeichnungen -

Die zugehörigen einzelnen Bauteilvermessungen und weitere Metallkomponenten siehe in den weiterführenden Einzel- und Detailzeichnungen.

Zusätzliche Angaben und Auflistungen über

- Materialien
 - Halb- und Fertigzeuge sowie
 - Werkzeuge
- sind in entsprechenden Materiallisten aufgeführt.

Zugrichtung mittels Ströpp (Rundschnitlänge und Stahkel)



Aufsicht "FLOSS"
nur Zuordnung der Holzteile, ohne metallische Verbindungsteile und Leinenarbeiten

Untersicht "FLOSS"
nur Zuordnung der Holzteile, ohne metallische Verbindungsteile und Leinenarbeiten



Die aufliegenden Lagerhölzer werden wie folgt befestigt:

1. nach dem Zugscheit beginnend mit Mastwurf/Halbschlag auf der Tragstange, Leine außen aufsteigend,
2. je Lagerholz vier Schläge, Richtungswechsel (!), bis vorletztes Lagerholz,
3. nach jedem Lagerholz Mastwurf auf der Tragstange,
4. am letzten Lagerholz Verbindung mit der Tragstange als Kreuzbund,
5. Verwahrung der Restlänge.

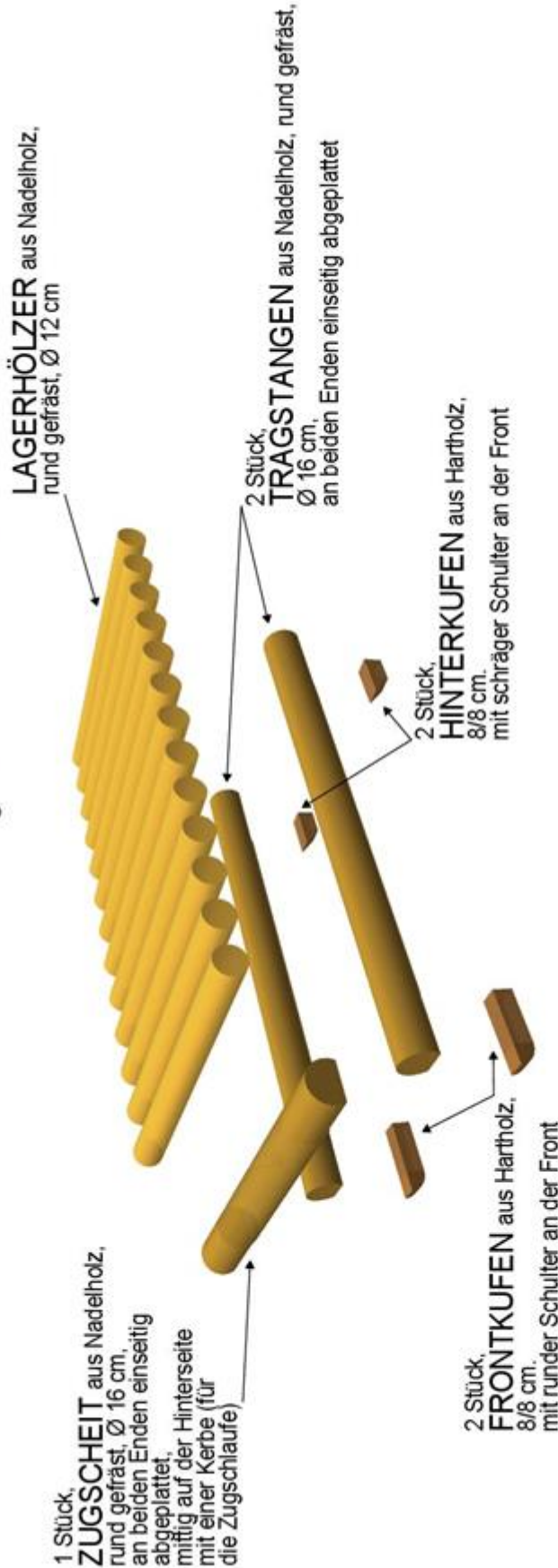
Merke:
Der Tragstangenabstand am Zugscheid und am Flossende müssen das gleiche Abstandsmaß haben.



Landeswettkampf 2023			
Planinhalt	"FLOSS" aus Rund- u. Kantholz, System Grundkonstruktion, Perspektiven, Grundlagen		
Material	ohne	DIN A4	Datum 25.06.23
			Blatt 1

+ | +

EXPLOSIONSDARSTELLUNG, nur Systemerläuterung
 - siehe hier Konstruktionszeichnungen und Materialliste -



Die zugehörigen einzelnen
Bauteilvermaßungen und die Metallverbindungen
 siehe in den weiterführenden Einzel- und Detailzeichnungen.

Zusätzliche Angaben und Auflistungen über
 - Materialien
 - Halb- und Fertigezeuge sowie
 - Werkzeuge
 sind in entsprechenden Materiallisten aufgeführt.



Plattent	Landeswettkampf 2023			Blatt	2
Plattent	"FLOSS" aus Rund- u. Kantholz, System, Benennung der Holzelemente				
Material	ohne	DIN A4	Datum	25.06.23	

+ | +

Achtung:
Die Schlieferkorbe darf nicht auf dem Anschlagstropp liegen!!!

Um die Abstände zwischen Zugscheit und innerhalb der Lagerhölzer einzuhalten 4 cm und 2 cm starke Abstandshalter (Leistenstücke o.ä.) verwenden!

Platzbedarf für die Schlieferkorbe.

Flankenwinkel der Kerbe in der Mitte des Zugscheits ca. 30°, Tiefe ca. 3 cm. Skizze ohne Maßstab.

Achtung:
Die Hölzer "Zugscheit" Ø 16 cm, 1 x, und "Lagerhölzer" Ø 12 cm, 13 x, liegen in dieser Darstellung hintereinander!

Zugscheit beidseitig abflachen und Zugscheiderke (Tiefe ca. 3 cm) herstellen.

Tragstangenholz abflachen!

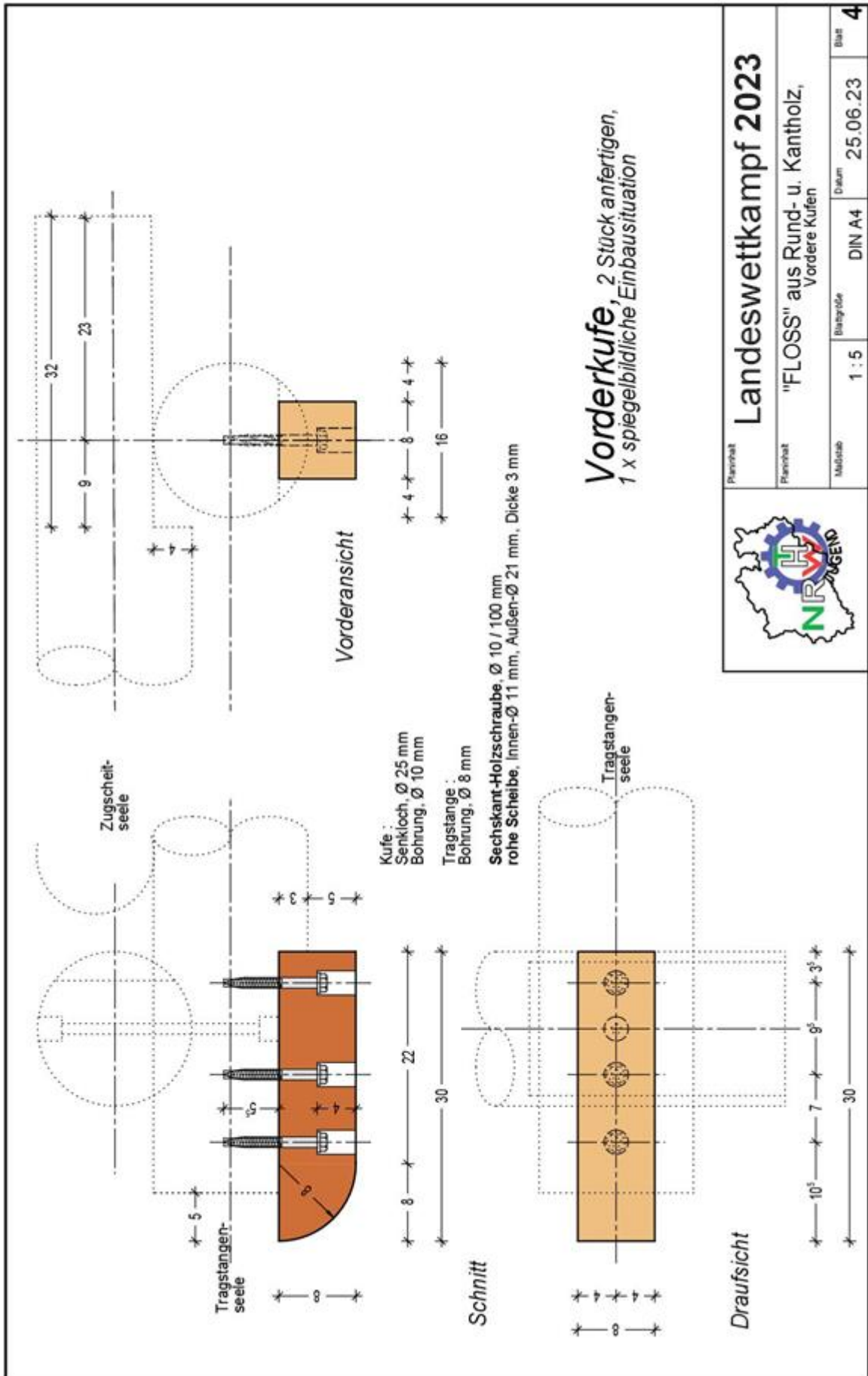
vorne
Außenseite rechts

hinten

hinten

Systemskizze (ohne Maßstab):
- Mastwurf in dichten Wicklungen wechselnd innen/außen, beginnend mit einem Mastwurf nach dem Zugscheit bis vor das letzte Lagerholz
- dann Abschluß auf dem hintersten Lagerholz mit einem Kreuzbund.
Spiegelbildlich auf der Gegenseite
Die Bönnungen laufen immer im Seitenwechsel.

		<h2 style="margin: 0;">Landeswettbewerb 2023</h2>	
Planmaß	"FLOSS" aus Rund- u. Kantholz, Floss-Vermessung etc.		
Maßstab	1 : 20	DIN A4	Datum 25.06.23
	Blattgröße		Blatt 3



				Planmaß	Landeswettkampf 2023		Blatt	4
				Planmaß	"FLOSS" aus Rund- u. Kantholz, Vordere Kufen		Datum	25.06.23
Maßstab	1 : 5	Einheitsgröße	DIN A4					

+ | +

Lagerholzseele

Tragstangenseele

Vorderansicht

Schnitt

Draufsicht

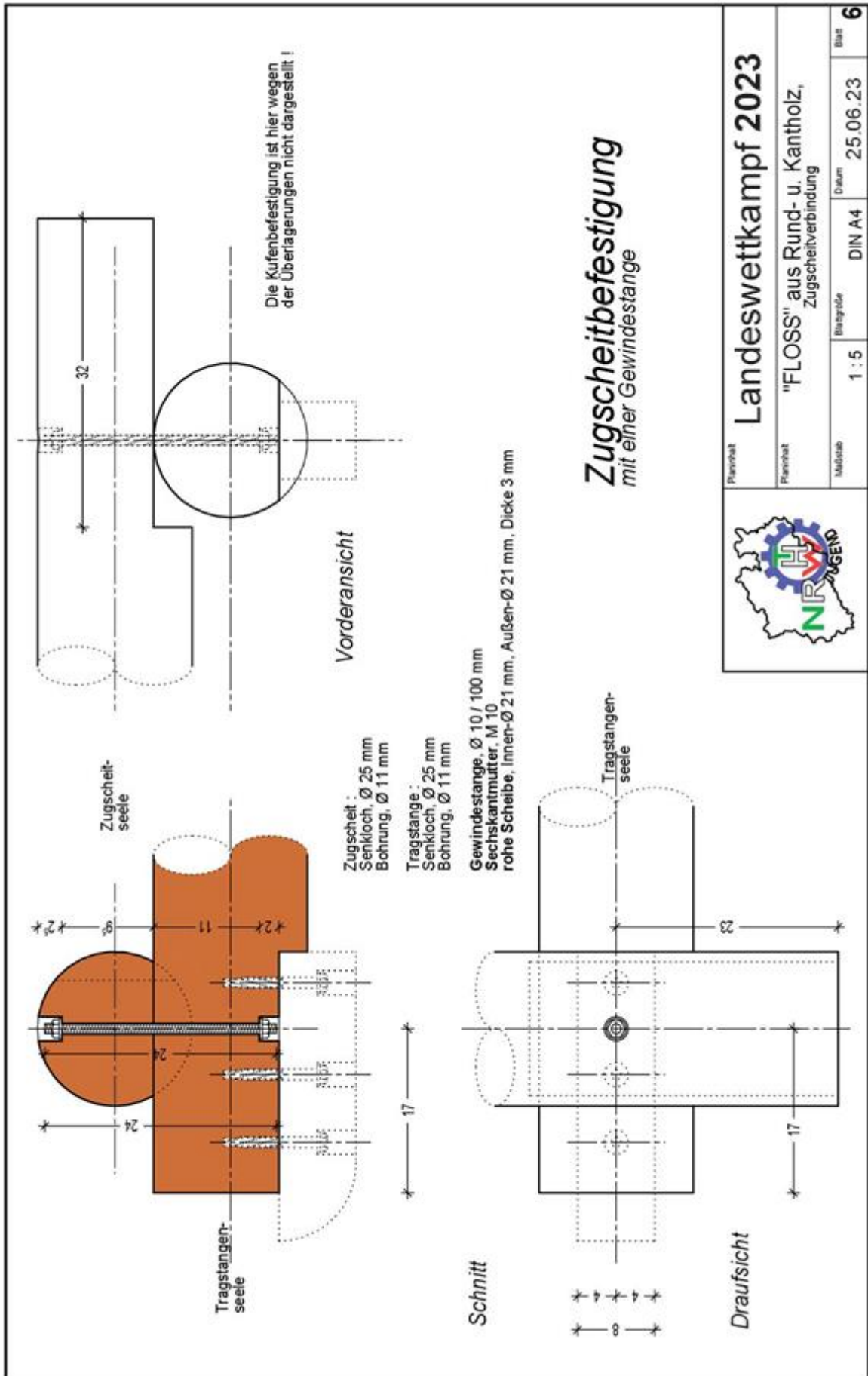
Kufe:
Senkloch, \varnothing 25 mm
Bohrung, \varnothing 10 mm

Tragstange:
Bohrung, \varnothing 8 mm

Sechskant-Holzschraube, \varnothing 10 / 100 mm
rohe Scheibe, Innen- \varnothing 21 mm, Außen- \varnothing 21 mm, Dicke 3 mm

Hinterer Kufe, 2 Stück anfertigen,
1 x spiegelbildliche Einbausituation

Planinhalt	Landeswettkampf 2023			Blatt	5
Planinhalt	Hintere Kufen				
Maßstab	1 : 5	Bezugsgröße	DIN A4	Datum	25.06.23



		Planmaß	Landeswettkampf 2023		Blatt	6
		Planmaß	"FLOSS" aus Rund- u. Kantholz, Zugscheitverbindung		Datum	25.06.23
Maßstab	1 : 5	Bezugsgröße	DIN A4			